

Auskünfte / Anfrage gem. KV M-V

Nr.: BA/2016/1972

Federführend:
FÜR-WISMAR-Fraktion

Status: öffentlich

Datum: 22.09.2016

Beteiligt:

Verfasser: FÜR-WISMAR-Fraktion

<p>Anfrage der FÜR-WISMAR-Fraktion, Sitzung der Bürgerschaft am 29.09.2016 - Berichte des Bürgerbeauftragten des Landes M-V</p>
--

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	29.09.2016	Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Anfrage / Antwort / Bericht

Der Bürgerbeauftragte Matthias Crone berichtet in einer Halbjahresbilanz 2016 über Erkenntnisse aus insgesamt 863 Petitionen und übertitelte diese mit: „Zugewandte Haltung in Behörden ist gefragt“. Auch der 21. Jahresbericht 2015 sammelte eine Reihe von Missständen und Hinweisen auf Defizite im Hinblick auf eine bürgernahe und bürgerfreundliche Verwaltung. Aufgrund ihrer Anonymität ist jedoch eine Zuordnung zur Verwaltungstätigkeit der Hansestadt Wismar nicht möglich.

Fragen:

1. Gab es in den Berichtszeiträumen Petitionen, die die Verwaltungstätigkeit oder Entscheidungen der Hansestadt Wismar (einschließlich Bürgerschaft und ihrer Ausschüsse) betrafen?
2. Wenn ja, wie viele insgesamt und in welchen Gebieten?
3. Wie wurden die Petitionen aufgearbeitet? Welche Konsequenzen wurden daraus gezogen?

Anlage/n: - keine

Dr. Gerd Zielenkiewitz
Fraktionsvorsitzender

(Diese Anfrage/Antwort wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)